



WAS HAT LUKE MOCKRIDGE MIT PFINGSTEN ZU TUN?

(JOH 20, 19-23)

WAS HAT LUKE MOCKRIDGE MIT PFINGSTEN ZU TUN?

Am Abend dieses ersten Tages der Woche, als die Jünger aus Furcht vor den Juden bei verschlossenen Türen beisammen waren, kam Jesus, trat in ihre Mitte und sagte zu ihnen: Friede sei mit euch! Nach diesen Worten zeigte er ihnen seine Hände und seine Seite. Da freuten sich die Jünger, als sie den Herrn sahen. Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sagte zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Denen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; denen ihr sie behaltet, sind sie behalten.

(JOH 20, 19-23)



GEDANKEN ZUM TEXT

<https://www.youtube.com/watch?v=7V-yETi75p8> (Jan Delay, „Feuer“, 2006)

Wann, wenn nicht heute, sollte ich dieses Lied noch einmal zitieren? Jan Delay singt von einem Feuer in uns, das nicht erlöschen soll, auf das wir aufpassen sollen. An Pfingsten geht es um ein ganz besonderes Feuer.

Jesu Jünger waren nach Ostern zutiefst traurig und verängstigt, nachdem ihr HERR nicht mehr unter ihnen war. Doch an Pfingsten wird uns der Heilige Geist eingehaucht. Durch ihn erleben wir die Verbundenheit zu Gott noch einmal neu: er löst Be-Geist-erung, Feuer in uns aus!

Was heißt das für mich?

Ist Gott durch den Heiligen Geist immer dann da, wenn ich Luke Mockridge in der Lanxess-Arena mit Standing Ovations verabschiede? Ist er da, wenn ich gebannt von der neusten Serie auf Netflix nicht einschlafen kann und weiter bingen muss? Ist er da, wenn ich total geflasht bin davon, was dieser junge Mensch vor mir schon alles auf die Beine stellen kann? Ja, das ist er!

Er ist da, immer dann, wenn wir be-geist-ert sind von etwas, nicht nur in den düsteren Momenten unseres Lebens. Er ist da!

Wovon bist du be-geist-ert?



Lisa Mattern

